

Rimadesio

SEIT BALD SIEBEN JAHRZEHNEN STEHT DAS NORDITALIENISCHE UNTERNEHMEN FÜR STILISTISCHE KOHÄRENZ UND TECHNISCHE INNOVATION. SCHON FRÜH HAT SICH DIE MARKE AUF MODULARE EINRICHTUNGSKONZEPTE FÜR GROSSE RÄUME SPEZIALISIERT

Text **NINA FEHR**

Die Marke



CEO und CFO von Rimadesio: Davide (links) und Luigi Malberti.

Francesco Malberti und Luigi Riboldi gründeten 1956 das italienische Unternehmen Rima Vetraria in Desio, das später umbenannt wurde in Rimadesio. Damals verarbeitete die Firma Glasplatten für andere Möbelhersteller. In den 1980er Jahren übernahmen Francescos Söhne Davide und Luigi Malberti die Firma und machten aus Rimadesio ein international tätiges Unternehmen.

Bekannt wurde die Marke durch ihre modularen Systeme zur funktionalen Raumaufteilung – mittels Bücherregalen, Schiebetüren und begehbaren Kleiderschränke aus Glas und Aluminium. Mittlerweile gehören auch Einrichtungselemente wie Tische und Stühle zur Produktpalette. Seit 1989 kollaboriert Rimadesio mit dem Designer Giuseppe Bavuso. Er war 1992 massgeblich an der Entwicklung des ersten Schiebepaneelsystems beteiligt und ist als Art Director für alle Designprojekte der Marke verantwortlich.

Die Produkte von Rimadesio werden heute in neunzig Ländern vertrieben. Die Marke besitzt Flagship-Stores in Mailand, London, New York und Paris. Der 30 000 Quadratmeter grosse Hauptsitz befindet sich im lombardischen Guissano und beschäftigt 329 Mitarbeitende.



Giuseppe Bavuso, Architekt und Designer.

70

Nächstes Jahr feiert die Marke bereits ihr 70-jähriges Bestehen.

STUHL «SINUA»



Dieses Jahr präsentierte Rimadesio zum ersten Mal auch Stühle am Salone del Mobile. Das Modell «Sinua», mit oder ohne Armlehnen, besteht aus Massivholz, die Sitzschale ist mit Stoff oder Leder bezogen. Holzgestell und Bezug gibt es in hellen und dunklen Tönen.

«ZENIT BOOKCASE»



Das von Giuseppe Bavuso entworfene Regalsystem «Zenit» ist über 25 Jahre alt.

DAS «AIR»-SYSTEM

Mit der Möglichkeit von Home-Office verbringen wir mehr Zeit zu Hause. Grosse Räume werden zu Büro, Wohnzimmer und Kinderzimmer in einem. Das Air-System von Rimadesio wurde genau für solche Situationen entwickelt. Es handelt sich um ein Drehtürsystem, das nach beiden Seiten geöffnet werden kann und sich über die gesamte Raumhöhe erstreckt. Dadurch kann ein Raum in kleinere Bereiche unterteilt werden. Gleichzeitig verliert dieser weder an Transparenz noch an Weite, da die Türen aus Glas bestehen.

TISCH «LAMBDA»

Der Tisch «Lambda» ist Teil der neuen Einrichtungslinie «Modernity Flow» von Rimadesio. Mit seinen klaren, fließenden Linien ist das Möbel ein weiteres Beispiel für die minimalistische Designsprache der Marke. Der Tisch ist aus Marmor, Holz und in der Ausführung Terrae, einer typisch italienischen Spachteltechnik, die den Möbeln eine besondere Struktur verleiht, erhältlich. Charakteristisch ist das Gestell des Tisches, das von dem griechischen Buchstaben inspiriert ist, der dem Möbel seinen Namen gab.



Der Tisch «Lambda» in der Ausführung «Terrae».



Die «Air»-Türe in der Variante «Air pure» mit einfarbigem Glas ohne Aluminiumsprossen.